

## Protokoll der Ortsgemeinderatssitzung vom 24.09.2019

Teilnehmer:

Damen: Kreft, Maria-Christiane; Thomsen, Sibylle

Herren: Hardeweg, Bernd; Hardeweg, Lukas; Widera, Christian

Hauptamtliche: Pfarrer Lütge, Hartmut; Gemeindereferent Schenk, Thomas;  
Pastoralassistent Benedikt Koßmann

Verfasser Koßmann, Benedikt

Datum Protokoll 25.09.2019

Verteiler: Deutschmann, Brigitte; Kreft, Maria-Christiane; Thomsen, Sibylle; Widera, Celina;  
Wilimzig, Mirjam; Hardeweg, Bernd; Hardeweg, Lukas; Widera, Christian; Lütge, Hartmut;  
Schenk, Thomas; Mykhailiuk, Ivan

### TOP 1: Rückblick

- I. Messdienerfahrt
  - a. Sehr gelungener Ausflug mit den Messdienern aus Burgwedel
  - b. Beeindruckendes Erlebnis: 30 Messdienerinnen und Messdiener in der Heiligen Messe am Sonntag in Celle
  
- II. Anschaffung des Schott für Lektorinnen und Lektoren
  - a. Eine Anschaffung des Schott ist für die Lektorinnen und Lektoren nicht notwendig, da die Internetseite der Erzabtei Beuron die tagesaktuellen liturgischen Texte inklusive einer soliden Einführung bietet.
  - b. Link I: [https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott\\_anz/index.html](https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/index.html)
  - c. Link II: <https://www.bibelwerk.de/verein/was-wir-bieten/sonntagslesungen/>
  - d. Weiterhin: Das kurze Studium der Einführung zur Tageslesung ermöglicht ein besseres Einordnen und somit ein gutes Lesen des Textes.
  
- III. Taizé-Fahrt
  - a. Die im Sommer stattgefundene Fahrt nach Taizé war sehr gelungen. Allerdings seien die Kosten für die Fahrt überaus hoch gewesen, aufgrund der Tatsache, dass kein Fahrer für den Bulli gefunden worden ist. Somit wurde die An- und Abreise mit dem Zug vorgenommen.
  - b. Ferner wird darauf hingewiesen, dass Herr Kaplan Renè Höfer im Oktober eine Taizé-Fahrt über die Pfarrei Maximilian Kolbe anbietet. Zur Zeit gebe es ein großes Interesse in der Gemeinde an den Taizé-Angeboten.
  
- IV. Gemeindefest
  - a. Die Organisation, inbegriffen Auf- und Abbau sei sehr gut von Statten gegangen. Das Engagement der Helferinnen und Helfer in der Küche war klasse. Grundsätzlich waren weniger Gäste da als sonst. Gegen 14:15 Uhr ist es leerer geworden und ab 15:00 Uhr wurde mit dem Abbau begonnen.
  - b. Weiterhin sind weniger Fleisch und Getränke verkauft worden.
  - c. Hinweis: Möglicherweise bedarf es einer Neuerung der Konzeption des Gemeindefestes. Im Hintergrund stehen Veranstaltungen für Familien von Supermärkten, die ein größeres Anziehungspotential haben als wir.

## Protokoll der Ortsgemeinderatssitzung vom 24.09.2019

- i. Dem wird entgegnet, dass die Bastelstände durch die Kinder gut und durchgängig besucht wurden und auch andere Gemeinden hinsichtlich der Pfarrfeste kürzer werdende Besuchszeiten verzeichnen.
  - d. Der Gottesdienst war sehr feierlich und ansprechend. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass für die Kinder eine Kinderkirche angeboten werden könnte.
  - e. Außerdem wird der Blick auf eine liturgische Nutzung im Rahmen einer Eucharistiefeier auf den neu gestalteten Vorplatz gelenkt. Hier ist anlässlich des Palmsonntages und der Osternacht per se eine Einbeziehung des Vorplatzes angedacht. Wenngleich der Durchfahrtsverkehr eine große Geräuschkulisse bietet, welche eine Eucharistiefeier auf dem Vorplatz stören könnte, solle eine solche dort versuchsshalber gefeiert werden. Ein positiver Effekt wäre eine stärkere Präsenz im Ort.
- V. Die Roverfahrt nach Schweden
  - a. Die Pfadfinderstufe der Rover fand in diesem Sommer in Schweden statt. Dort wurde ein sechs Tonnen schweres Floß gebaut, welches für die Erkundung der Seen eingesetzt worden ist.
- VI. Sanierung des Gruppenraums der Jugend
  - a. Hier steht eine Neugestaltung ins Haus. Verschiedene Gruppen möchten sich hier einbringen.
- VII. Pfarrbrief
  - a. Frau Pfau verteilt den Pfarrbrief in Bissendorf-Wietze.
  - b. Mit Blick auf den Monatsflyer möchten Maria-Christiane Krefft, Frau Celina Widera, Herr Christian Widera und Herr Lukas Hardeweg diesen bis Freitagsmorgens um 08:00 Uhr Korrektur lesen und ggf. eine Eingabe an Frau Brigitte Deutschmann senden. Dadurch sollen Fehler vermieden werden. Weiterhin soll für den Krankheitsfall von Frau Deutschmann ein Vorgehen der Erstellung des Flyers vereinbart werden.
- VIII. Berichte für Homepage
  - a. Herrn Dr. Hardeweg möchte gerne die Kommunion- und Firmvorbereitung auf der Homepage bewerben. Dazu übersendet ihm Thomas Schenk Konzeptpapiere zur Einstellung.

### **TOP 2: Ausblick**

- I. Geländereinigungsaktion in der Pfarrei
  - a. Notwendigkeit, auch das Gemeindehaus mit in den Blick zu nehmen.
  - b. Mögliche Termine wären der 16.11. und der 23.11.
  - c. Die Termine sind mit Herrn Leichter abzusprechen, sodass eine Abfuhr des Grünschnitts gewährleistet ist.
  - d. Ferner sind die Gemeindeguppen anzusprechen, sodass viele Mitglieder mithelfen können.
  - e. Gemeindeglieder, denen eine aktive Mitarbeit aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist, können beispielsweise das Frühstück ausrichten (vgl. Ansprache der Mitglieder des Kirchenchores).
  - f. Herr Dr. Hardeweg sucht das Gespräch mit Herrn Leichter.

## Protokoll der Ortsgemeinderatssitzung vom 24.09.2019

- g. Von einer Aufnahme der Geländereinigungsaktion in die Vermeldungen des Gottesdienstes wird abgesehen.
  
- II. Das St. Martin – Fest
  - a. Durchführung geschieht über die Eltern der Kommunionkinder.
  - b. Die Leitung der WGF übernimmt Herr Benedikt Koßmann.
  - c. Der Aufbau beginnt ab 16:30 Uhr am 11. November.
  - d. Beginn des Spiels ist um 18:00 Uhr.
  - e. Strahler und Stehtische werden ebenfalls aufgebaut.
  - f. Die Herren Lukas Hardeweg und Christian Widera unterstützen Herrn Leichter beim Auf- und Abbau.
  - g. Herr Thomas Schenk organisiert das Pferd und die Bläser.
  
- III. Einweihung des neuen Platzes
  - a. Termin: Nach der heiligen Messe am 20. Oktober
  - b. Das Team des Kindergottesdienstes grillt Würstchen auf dem Gasgrill.
  - c. Gasgrill und Stehtische besorgt Herr Benedikt Koßmann von der Gemeinde St. Paulus.
  - d. Herr Christian Widera bestellt O-Saft, Rotkäppchensekt, Bier und Brause. Zwei Wochen vor dem Fest (**6.10.2019**) muss die Bestellung der Getränke eingegangen sein.
  - e. Eine schriftliche Einladung ergeht an alle Gemeindemitglieder. Der Platz ist für die Gemeinde – daher soll sie auch besonders eingebunden sein.
  - f. Eine weitere Einladung erfolgt über die Internetseite der Gemeinde.
  - g. Vorgehensweise: Die heilige Messe findet um 11 Uhr statt. Im Anschluss an das Dankgebet erfolgt ein feierlicher Auszug auf den Vorplatz. Dort wird der Architekt eine Ansprache halten und daraufhin wird der Platz gesegnet. Dann geschieht der Abschluss mit „Großer Gott wir loben Dich“.
  - h. Ehrengäste sind:
    - i. Bürgermeister der Gemeinde Wedemark
    - ii. Mitglieder der Bauabteilung des BGVs
    - iii. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von LEADER
    - iv. Prof. Gerd Winner
  
- IV. Kinderbibeltag am 31. Oktober
  - a. Am 31. Oktober findet im Rahmen der Kommunionvorbereitung der Kinderbibeltag zum Thema des jüdischen Laubhüttenfestes statt.
  - b. Ausrichter sind die Katechetinnen und Katecheten und Herr Thomas Schenk.
  - c. Neben den Kommunionkindern sind alle anderen Kinder herzlich zur Teilnahme eingeladen.
  
- V. Allerseelen
  - a. Die Vorabendmesse von Allerseelen ist zugleich als ein Lichtzeitgottesdienst vorgesehen.
  - b. Nun wäre es schön, wenn das Team des Lichtzeitgottesdienstes sich thematisch auf das Fest Allerseelen einlassen würde.
  
- VI. Gräbersegnung
  - a. Die Gräbersegnung findet am 3. November statt.
  - b. In allen Orten der Gemeinde findet die Segnung um 15:00 Uhr statt.
  - c. Ausnahme: Bissendorf um 15:30 Uhr und Resse um 14:00 Uhr.

## **Protokoll der Ortsgemeinderatssitzung vom 24.09.2019**

- VII. Einführung Pastoralteam in Langenhagen
  - a. 30. November 2019
  - b. Ein weiterer Gemeindeferent kommt zum Team hinzu
- VIII. Ausstellung der Kostüme der Sternsingerinnen und Sternsinger
  - a. Die für die Sternsingerinnen und Sternsinger erstellten Kostüme sollen im Saal des Gemeindehauses ausgestellt werden: und zwar zum 8. Dezember 2019.

### **TOP 3: Gemeindehaus**

- I. Die Räume werden im Anschluss an die Nutzung durch Gruppen zum Teil unaufgeräumt und denjenigen, die sie übernehmen wollen, in einem nichtzufriedenstellenden Zustand überlassen.
- II. Frau Sylvia Luczyk hat sich im Rahmen dieser Vorkommnisse bereiterklärt, eine Patenschaft für einen Raum zu übernehmen und die Kontrolle dieses Raumes zu gewährleisten.
- III. Weiterhin wird darüber nachgedacht, welche Sanktionierungskompetenz die Paten der Räume eingeräumt bekommen könnten.
- IV. Im Hintergrund steht der Wunsch, dass ein gründliches Aufräumen der Örtlichkeiten gewährleistet sein muss.
- V. Frau Meier wird als mögliche Patin für die Bibliothek vorgeschlagen.
- VI. Weiterhin wird mitgeteilt, dass ein gemeinsames Raumplanungsprogramm für die Gesamtpfarrei für das Frühjahr 2020 vorgesehen ist.

### **TOP 4: Pastorkonzept für St. Marien Wedemark**

- I. Das Pastorkonzept der Gemeinde Langenhagen zeichnet sich durch eine sehr hohe Qualität aus. Die Frage, die sich nun stellt, ist, ob St. Marien ebenfalls ein Pastorkonzept benötigt.
- II. Leitende Fragen wären hier:
  - a. Wie wird kath. Kirche in der Kommune wahrgenommen?
  - b. Wo kann die Pfarrei die Binnenstrukturen verlassen und in der Kommune „Salz der Erde“ sein?
- III. Neuer Ausgangspunkt: Wir als Gemeinderat sind der Motor und möchten auf PGR und KV zugehen und bleiben an dem Thema eines Pastorkonzepts dran.
- IV. Grundsätzlich müssten alle vier Gremien diesen Weg befürworten und es braucht auch hochmotivierte Menschen, die sich mit Herzblut der Sache engagiert annehmen.
- V. Fazit: Die Notwendigkeit eines Pastorkonzepts wird gesehen. Wir geben dies als Eingabe an den Ortsgemeinderat in Schwarmstedt und den KV und PGR weiter.

**Nächster Sitzungstermin: 21. November, 19:00 Uhr.**